

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Wolfgang Wetzel,  
Dr. Julia Verlinden, Dr. Ingrid Nestle, weiterer Abgeordneter und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
– Drucksache 19/31256 –**

### **Ausbau der erneuerbaren Energien im Freistaat Sachsen**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Um die eigenen und die europäischen Klimaschutzziele für 2030 und 2050 zu erreichen, muss die Bundesregierung vor allem im Energiesektor eine wesentliche Einsparung von Treibhausgasen bewirken. Die gesetzten Ziele sehen bis 2030 eine Emissionsreduktion von 61 bis 62 Prozent gegenüber 1990 in diesem Sektor vor (<https://www.bmu.de/themen/klima-energie/klimaschutz/nationale-klimapolitik/klimaschutzplan-2050/#c8420>). Um dies zu erreichen, ist ein massiver Ausbau von erneuerbaren Energieträgern wie Windkraft-, Photovoltaik- und Biogasanlagen in den nächsten Jahren notwendig. Im Freistaat Sachsen lag der Anteil des erzeugten Stroms aus erneuerbaren Energiequellen im Jahr 2017 bei nur 13,5 Prozent – bundesweit waren es 33,1 Prozent ([https://www.foederal-erneuerbar.de/landesinfo/bundesland/D/kategorie/strom/auswahl/510-anteil\\_erneuerbarer\\_/#goto\\_510](https://www.foederal-erneuerbar.de/landesinfo/bundesland/D/kategorie/strom/auswahl/510-anteil_erneuerbarer_/#goto_510)). Damit ist der Freistaat Sachsen im Ländervergleich nach Ansicht der Fragesteller eines der Schlusslichter. Kohlestrom nimmt mit 75,1 Prozent im Jahr 2017 immer noch den Großteil an der Bruttostromerzeugung im Freistaat Sachsen ein ([https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Energie/Erzeugung/Tabelle\\_n/bruttostromerzeugung-laender.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Energie/Erzeugung/Tabelle_n/bruttostromerzeugung-laender.html)). Durch die hohe Nutzung fossiler Energieträger summiert sich laut der Sächsischen Energieagentur GmbH ein jährlicher CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 12 Tonnen pro sächsischer Einwohnerin bzw. sächsischem Einwohner (<https://www.saena.de/erneuerbare-energien.html>). Dies ist mit den festgelegten Klimazielen zukünftig nicht mehr vereinbar. Für die Bundesregierung besteht somit großer Nachholbedarf beim Ausbau von erneuerbaren Energieträgern im Freistaat Sachsen, um bis zum geplanten Kohleausstieg 2038 den Kohlestrom durch einen wachsenden Anteil an Strom aus erneuerbaren Energiequellen zu ersetzen und die Energieversorgung künftig zu sichern.

1. Wie viele Photovoltaikanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung genehmigt (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Daten vor. Zudem bedürfen Photovoltaik-Dachanlagen in der Regel keiner Genehmigung.

2. Wie viele der in den letzten fünf Jahren genehmigten Anlagen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung bereits gebaut, und wie viele davon wurden auch schon in Betrieb genommen (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen dazu keine Daten vor.

3. Wie viele Photovoltaikanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren nach Kenntnis der Bundesregierung im Freistaat Sachsen aufgebaut (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Welchen Anteil machten dabei Anlagen mit Leistungen bis 10 kW, bis 30 kW, bis 100 kW und über 100 kW aus?

Der Brutto-Zubau von Photovoltaikanlagen in Sachsen in den letzten fünf Jahren ist den folgenden Tabellen zu entnehmen.

Anlagen mit einer Bruttoleistung bis 10 kW nach Landkreis und Jahr der Inbetriebnahme:

	Anlagenzahl					Bruttoleistung [MW]				
	2016	2017	2018	2019	2020	2016	2017	2018	2019	2020
Bautzen	141	183	203	324	594	0,9	1,1	1,2	2,2	3,8
Chemnitz	68	75	81	122	218	0,4	0,5	0,5	0,8	1,5
Dresden	63	104	134	157	310	0,4	0,6	0,8	1,0	2,0
Erzgebirgskreis	132	185	199	296	553	0,7	1,1	1,2	1,9	3,5
Görlitz	102	95	139	210	378	0,6	0,6	0,8	1,3	2,4
Leipzig	161	192	197	361	629	1,0	1,2	1,3	2,5	4,5
Leipzig (Stadt)	131	136	138	225	391	0,7	0,8	0,9	1,4	2,7
Meißen	119	125	159	271	429	0,7	0,8	1,0	1,8	2,9
Mittelsachsen	152	156	175	301	569	0,9	0,9	1,1	2,0	3,8
Nordsachsen	104	166	163	276	534	0,6	1,0	1,1	1,9	3,8
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	92	147	196	227	402	0,6	0,8	1,2	1,5	2,5
Vogtlandkreis	104	137	122	179	324	0,6	0,8	0,8	1,2	2,1
Zwickau	151	169	204	251	569	0,8	1,0	1,3	1,5	3,8
Summe	1.520	1.870	2.110	3.200	5.900	8,9	11,1	13,2	21,0	39,5

Anlagen mit einer Bruttoleistung über 10 kW und bis 30 kW nach Landkreis und Jahr der Inbetriebnahme:

	Anlagenzahl					Bruttoleistung [MW]				
	2016	2017	2018	2019	2020	2016	2017	2018	2019	2020
Bautzen	8	12	20	35	57	0,2	0,3	0,5	0,8	1,3
Chemnitz	4	3	6	12	16	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3
Dresden	8	16	11	19	41	0,2	0,4	0,2	0,5	0,9
Erzgebirgskreis	10	19	15	42	44	0,2	0,4	0,3	0,9	1,0
Görlitz	5	9	6	14	23	0,1	0,2	0,1	0,3	0,5
Leipzig	8	9	13	16	47	0,2	0,2	0,3	0,3	1,0

	Anlagenzahl					Bruttoleistung [MW]				
	2016	2017	2018	2019	2020	2016	2017	2018	2019	2020
Leipzig (Stadt)	6	5	12	10	19	0,1	0,1	0,3	0,2	0,4
Meißen	10	6	18	18	32	0,2	0,2	0,4	0,4	0,8
Mittelsachsen	10	17	16	32	70	0,2	0,4	0,4	0,7	1,5
Nordsachsen	10	13	19	24	40	0,2	0,3	0,4	0,5	0,8
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	4	4	12	14	35	0,1	0,1	0,3	0,4	0,7
Vogtlandkreis	10	8	10	18	26	0,2	0,1	0,2	0,4	0,6
Zwickau	6	15	12	15	36	0,1	0,3	0,2	0,3	0,7
Summe	99	136	170	269	486	2,2	3,1	3,8	6,0	10,4

Anlagen mit einer Bruttoleistung über 30 kW und bis 100 kW nach Landkreis und Jahr der Inbetriebnahme:

	Anlagenzahl					Bruttoleistung [MW]				
	2016	2017	2018	2019	2020	2016	2017	2018	2019	2020
Bautzen	3	4	13	20	19	0,2	0,3	0,9	1,5	1,5
Chemnitz	4	3	9	7	8	0,3	0,2	0,6	0,6	0,6
Dresden	2	38	4	41	82	0,1	1,9	0,3	2,0	5,3
Erzgebirgskreis	4	8	15	23	15	0,2	0,5	1,1	1,7	1,1
Görlitz	3	6	9	11	13	0,3	0,6	0,7	0,8	1,0
Leipzig	5	5	11	18	22	0,3	0,3	0,9	1,3	1,6
Leipzig (Stadt)	3	4	10	2	16	0,2	0,3	0,5	0,2	0,9
Meißen	6	7	22	16	16	0,5	0,5	1,1	1,2	1,1
Mittelsachsen	2	7	9	22	18	0,1	0,6	0,6	1,9	1,2
Nordsachsen	6	5	10	25	17	0,3	0,3	0,8	1,8	1,1
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1	2	4	17	12	0,0	0,2	0,3	1,1	0,8
Vogtlandkreis	4	4	6	16	12	0,3	0,3	0,4	1,4	1,0
Zwickau	4	3	10	16	9	0,3	0,3	0,9	1,2	0,7
Summe	47	96	132	234	259	3,2	6,1	9,2	16,8	18,0

Anlagen mit einer Bruttoleistung über 100 kW nach Landkreis und Jahr der Inbetriebnahme:

	Anlagenzahl					Bruttoleistung [MW]				
	2016	2017	2018	2019	2020	2016	2017	2018	2019	2020
Bautzen	7	14	27	46	42	7,2	7,9	16,5	21,3	19,4
Chemnitz	1	2	1	8	10	2,3	0,9	0,4	3,5	6,1
Dresden	1	1	1	5	4	0,1	0,2	0,7	1,5	0,9
Erzgebirgskreis	3	3	11	36	22	0,4	2,2	4,9	13,0	9,8
Görlitz	6	5	21	35	23	5,6	3,2	10,1	17,7	9,4
Leipzig	6	10	13	32	34	5,1	5,3	8,3	23,1	14,0
Leipzig (Stadt)	4	0	6	15	9	6,4	0,0	2,7	8,0	3,1
Meißen	6	6	15	38	29	17,5	6,9	48,1	27,5	19,3
Mittelsachsen	4	7	39	48	55	3,6	3,5	22,2	23,4	33,5
Nordsachsen	3	10	33	49	62	2,0	3,8	24,2	23,8	39,6
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1	4	16	26	18	2,0	2,1	5,5	18,7	7,8

	Anlagenzahl					Bruttoleistung [MW]				
	2016	2017	2018	2019	2020	2016	2017	2018	2019	2020
Vogtlandkreis	3	4	7	19	18	2,3	1,7	3,8	9,1	6,8
Zwickau	2	2	15	20	23	0,5	0,6	7,3	7,6	8,9
Summe	47	68	205	377	349	54,8	38,3	154,6	198,4	178,5

Datenquelle: 2016 bis 2018: EEG-Stammdaten; 2019 und 2020: Marktstammdatenregister. Alle Angaben vorläufig.

4. Wie viele davon wurden nach Kenntnis der Bundesregierung auf Dächern von privaten Gebäuden installiert (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?
5. Wie viele davon befinden sich nach Kenntnis der Bundesregierung auf Dächern von öffentlichen Gebäuden und Gebäuden in öffentlicher Hand (bitte nach Jahr der Installation und Landkreisen aufschlüsseln)?

Die Fragen 4 und 5 werden gemeinsam beantwortet.

Der Bundesregierung liegen dazu keine Daten vor.

6. Wie viele Photovoltaikanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung in Betrieb genommen (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Anlagen nach Landkreis und Jahr der Inbetriebnahme:

	Anlagenzahl					Bruttoleistung [MW]				
	2016	2017	2018	2019	2020	2016	2017	2018	2019	2020
Bautzen	159	213	263	425	712	8,4	9,6	19,2	25,8	26,1
Chemnitz	77	83	97	149	252	3,1	1,6	1,7	5,2	8,5
Dresden	74	159	150	222	437	0,8	3,1	2,0	5,0	9,0
Erzgebirgskreis	149	215	240	397	634	1,6	4,2	7,5	17,5	15,4
Görlitz	116	115	175	270	437	6,5	4,6	11,7	20,1	13,3
Leipzig	180	216	234	427	732	6,6	6,9	10,7	27,3	21,1
Leipzig (Stadt)	144	145	166	252	435	7,5	1,2	4,4	9,8	7,2
Meißen	141	144	214	343	506	18,9	8,4	50,5	30,9	24,1
Mittelsachsen	168	187	239	403	712	4,8	5,3	24,3	28,0	39,9
Nordsachsen	123	194	225	374	653	3,1	5,4	26,6	28,0	45,4
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	98	157	228	284	467	2,7	3,2	7,3	21,7	11,8
Vogtlandkreis	121	153	145	232	380	3,4	2,9	5,3	12,1	10,5
Zwickau	163	189	241	302	637	1,7	2,1	9,7	10,7	14,2
Summe	1.713	2.170	2.617	4.080	6.994	69,1	58,6	180,8	242,2	246,3

Datenquelle: 2016 bis 2018: EEG-Stammdaten; 2019 und 2020: Marktstammdatenregister. Alle Angaben vorläufig.

7. Wie viele neue Photovoltaikanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung abgebaut (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Aus welchen Gründen wurden diese nach Kenntnis der Bundesregierung abgebaut?

8. Welche Anzahl von Photovoltaikanlagen mit welcher installierten Leistung fällt im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung bis 2030 aus der EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz)-Vergütung (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Um wie viel würde sich bei einem Rückbau dieser Anlagen die Stromerzeugung aus Solarenergie im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung verringern (bitte in GWh angeben und nach Jahren aufschlüsseln)?

9. Wie viele neue Photovoltaikanlagen mit welcher Leistung sind für die nächsten Jahre im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung geplant, beziehungsweise wie viele Genehmigungen stehen aktuell noch aus (bitte nach voraussichtlichem Installationsdatum und Landkreisen aufschlüsseln)?

Die Fragen 7 bis 9 werden gemeinsam beantwortet.

Der Bundesregierung liegen dazu keine Daten vor. Zudem bedürfen Photovoltaik-Dachanlagen in der Regel keiner Genehmigung.

10. Wie oft wurde die Installation von Photovoltaikanlagen in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung nicht genehmigt (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Aus welchen Gründen wurden diese nicht genehmigt?

Der Bundesregierung liegen dazu keine Daten vor. Photovoltaik-Dachanlagen bedürfen zudem in der Regel keiner Genehmigung.

11. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung aufgebaut (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

12. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung in Betrieb genommen (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Die Fragen 11 und 12 werden gemeinsam beantwortet.

Die Daten können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Anzahl Windenergieanlagen mit einer installierten Leistung > 750 kW nach Landkreis und Jahr der Inbetriebnahme:

	2016	2017	2018	2019	2020
Bautzen	2	1	0	0	0
Chemnitz	0	0	0	0	0
Dresden	0	0	0	0	0
Erzgebirgskreis	0	0	0	1	0
Görlitz	0	2	1	0	1
Leipzig	0	2	4	0	0
Leipzig (Stadt)	0	0	0	0	0

	2016	2017	2018	2019	2020
Meißen	7	1	7	2	0
Mittelsachsen	2	1	0	0	1
Nordsachsen	0	3	0	0	0
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	0	1	0	0	0
Vogtlandkreis	1	0	3	0	0
Zwickau	0	5	2	2	1
Summe	12	16	17	5	3

Bruttoleistung [MW] installierter Windenergieanlagen > 750 kW nach Landkreis und Jahr der Inbetriebnahme:

	2016	2017	2018	2019	2020
Bautzen	4,6	2,3	0,0	0,0	0,0
Chemnitz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Dresden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erzgebirgskreis	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0
Görlitz	0,0	6,6	3,5	0,0	2,4
Leipzig	0,0	6,8	10,0	0,0	0,0
Leipzig (Stadt)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Meißen	21,8	3,3	25,2	6,9	0,0
Mittelsachsen	3,1	2,3	0,0	0,0	2,3
Nordsachsen	0,0	9,6	0,0	0,0	0,0
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	0,0	2,4	0,0	0,0	0,0
Vogtlandkreis	2,4	0,0	10,2	0,0	0,0
Zwickau	0,0	15,9	6,9	6,9	3,5
Summe	31,9	49,1	55,7	16,8	8,1

Datenquelle: 2016 bis 2018: EEG-Stammdaten; 2019 und 2020: Marktstammdatenregister. Alle Angaben vorläufig.

13. Wie viele der in den letzten fünf Jahren genehmigten Anlagen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung bereits gebaut, und wie viele davon wurden auch schon in Betrieb genommen (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?
14. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher Leistung wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen abgebaut (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)  
Aus welchen Gründen wurden diese nach Kenntnis der Bundesregierung abgebaut?
15. Welche Anzahl von Windkraftanlagen mit welcher installierten Leistung fällt nach Kenntnis der Bundesregierung im Freistaat Sachsen bis 2030 aus der EEG-Vergütung (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?  
Wie viele dieser Anlagen befinden sich außerhalb von Vorrangs- und Eignungsgebiet?  
Um wie viel würde sich bei einem Rückbau dieser Anlagen die Stromerzeugung aus Windenergie im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung verringern (bitte in GWh angeben und nach Jahren aufschlüsseln)?

16. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher Leistung wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen in-standgesetzt (Repowering, bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?
17. Wie viele neue Windkraftanlagen mit welcher Leistung sind nach Kenntnis der Bundesregierung für die nächsten Jahre im Freistaat Sachsen geplant, beziehungsweise wie viele Genehmigungen stehen aktuell noch aus (bitte nach voraussichtlichem Installationsdatum und Landkreisen aufschlüsseln)?
18. Wie oft wurde in den letzten fünf Jahren die Installation von Windkraftanlagen im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung nicht genehmigt (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?  
Aus welchen Gründen wurden diese nach Kenntnis der Bundesregierung nicht genehmigt?
19. Welchen Anteil an der sächsischen Landesfläche haben rechtskräftig aus-geschriebene Vorrang- und Eignungsgebiete für Windenergie nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell?

Die Fragen 13 bis 19 werden gemeinsam beantwortet.

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Daten vor. Im Zuge des mit dem EEG 2021 neu vorgesehenen Kooperationsausschusses und Monitorings berichten die Länder künftig über den Stand des Ausbaus der Erneuerbaren Energien und den Umfang an Flächen und Nutzung der Flächen für die Windenergie.

20. Wie viele Biomasse- und Biogasanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung neu in Betrieb genommen (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Der Netto-Zubau in den letzten fünf Jahren ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

<b>Jahr</b>	<b>Netto-Zubau (MW)</b>
2015	4
2016	-19
2017	-11
2018	9,0
2019	4,3

21. Wie viele Biomasse- und Biogasanlagen mit welcher Leistung wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen abgestellt (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?  
Aus welchen Gründen wurden diese abgestellt?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Daten vor.

22. Wie viele Biomasse- und Biogasanlagen mit welcher Leistung wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren im Freistaat Sachsen in-standgesetzt (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Daten vor.

23. Wie viele neue Biomasse- und Gasanlagen mit welcher Leistung sind nach Kenntnis der Bundesregierung für die nächsten Jahre im Freistaat Sachsen geplant (bitte nach voraussichtlichem Installationsdatum und Landkreisen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Daten vor, da die Genehmigung der Anlagen durch die zuständigen Landesbehörden erfolgt.

24. Welche Anzahl von Bioenergieanlagen mit welcher installierten Leistung fällt nach Kenntnis der Bundesregierung im Freistaat Sachsen bis 2030 aus der EEG-Vergütung (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Um wie viel würde sich bei einem Rückbau dieser Anlagen die Stromerzeugung aus Bioenergie im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung verringern (bitte in GWh angeben und nach Jahren aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine regionalspezifischen Daten vor. Bis Ende 2030 endet die 20-jährige EEG-Vergütung deutschlandweit für Biomasseanlagen mit einer Kapazität von rund 5.200 MW. Das EEG 2021 sieht vor, dass sich diese Anlagen an einer Ausschreibung für eine Anschlussförderung bewerben können und sich damit bei einem Zuschlag die Förderung dieser Anlagen nochmals um zehn Jahre verlängert.

25. Wie hat sich die Anzahl der Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalente) in der Branche der erneuerbaren Energien im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte Bruttobeschäftigung nach Branchen Geothermie, Wasserkraft, Bioenergie, Solarenergie, Windenergie aufschlüsseln und nach Jahren und jährlicher Veränderung in Prozent darstellen)?

In einer Studie aus dem Jahr 2018 im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie wurden Zahlen zur Bruttobeschäftigung bei erneuerbaren Energien nach Bundesländern für die Jahre 2012 bis 2016 ermittelt. Aktuellere Zahlen liegen der Bundesregierung nicht vor.

In der nachfolgenden Tabelle sind die beschäftigten Personen pro Jahr und Branche sowie die prozentuale Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr dargestellt. Die Zahlen für Bioenergie umfassen die Bereiche Biogas, feste Biomasse und Biokraftstoffe. Die Zahlen für Solarenergie umfassen die Bereiche Photovoltaik und Solarthermie.

	Geothermie		Wasserkraft		Bioenergie		Solarenergie		Windenergie	
	Beschäftigte in Personen	Veränderungen ggü Vorjahr in %	Beschäftigte in Personen	Veränderungen ggü Vorjahr in %	Beschäftigte in Personen	Veränderungen ggü Vorjahr in %	Beschäftigte in Personen	Veränderungen ggü Vorjahr in %	Beschäftigte in Personen	Veränderungen ggü Vorjahr in %
2016	870	18 %	200	-17 %	4.730	4 %	3.170	-1 %	6.170	5 %
2015	740	4 %	240	-14 %	4.550	-8 %	3.210	-1 %	5.900	-1 %
2014	710	6 %	280	12 %	4.950	-4 %	3.250	-36 %	5.930	7 %
2013	670	5 %	250	-26 %	5.160	1 %	5.100	-46 %	5.540	14 %
2012	640	39 %	340	100 %	5.090	-4 %	9.530	2 %	4.870	15 %

Quellen: GWS RESEARCH REPORT 2018/02 (Osnabrück): „Erneuerbar beschäftigt in den Bundesländern. Bericht zur aktualisierten Abschätzung der Bruttobeschäftigung 2016 in den Bundesländern.“ – Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie

26. Plant die Bundesregierung im Rahmen der Innovationsausschreibung Sonderausschreibung von Erneuerbaren-Energien-Anlagen in den aktuellen und ehemaligen Braunkohlegebieten?

Wenn ja, inwiefern, in welchem konkreten Umfang, zu welchem Zeitpunkt, und über welche Zeiträume?

Wenn nein, warum nicht?

Im EEG 2021 ist keine spezielle Regelung in Braunkohlegebieten enthalten. Im Rahmen der Innovationsausschreibung können sich erneuerbare Energie-Anlagen in allen Regionen beteiligen. Das gilt auch für das Segment der „besonderen Solaranlagen“. Hieran kann sich z. B. auch die sogenannte „floating-PV“ auf Tagebauseen beteiligen.

27. Wie hat sich die Bruttostromerzeugung aus Braunkohle im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
28. Wie hat sich die Bruttostromerzeugung aus erneuerbaren Energien im Freistaat Sachsen nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten fünf Jahren entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 27 und 28 werden gemeinsam beantwortet.

Nach Angaben des Länderarbeitskreises Energiebilanzen (LAK) entwickelte sich die Bruttostromerzeugung aus Braunkohle und erneuerbaren Energien im Freistaat Sachsen seit dem Jahr 2014 wie folgt. Angaben für das Jahr 2019 liegen für den Freistaat Sachsen noch nicht vor.

Bruttostromerzeugung nach Energieträgern *)				
Land	Jahr	Anm.	Energieträger	
			Braunkohle	Erneuerbare Energieträger
			GWh	
Sachsen	2014		33 086	5 040
Sachsen	2015		31 875	5 699
Sachsen	2016		31 464	5 360
Sachsen	2017		32 689	5 917
Sachsen	2018		32 826	5 859
Sachsen	2019		...	...

Anmerkungen:

\*) Einschließlich Eigenverbrauch.



